

Green Deal der EU

Was kommt auf die deutsche Wirtschaft zu?

Julian Schorpp, DIHK Referatsleiter Europäische Energie- und Klimapolitik

11. Januar 2022

Digital-Veranstaltung der IHK Arnsberg



**Gemeinsam Klima schützen
- Wirtschaft stärken**

DIHK

2050-Ziel: Treibhausgasneutralität

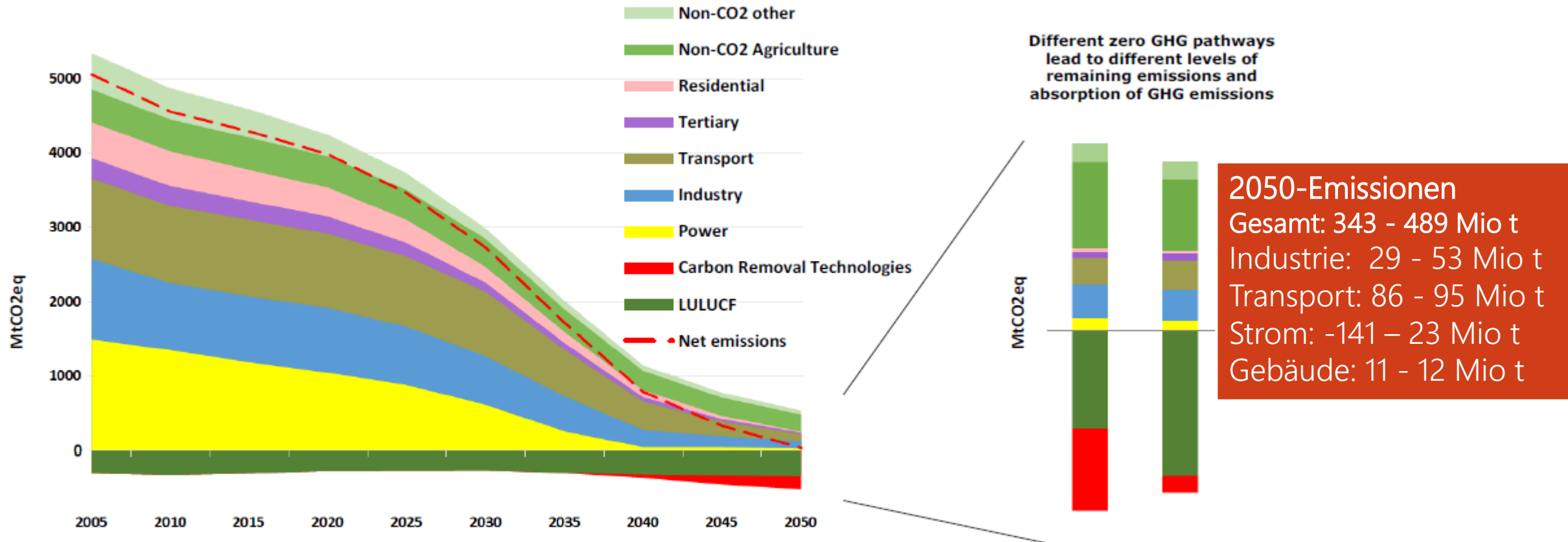
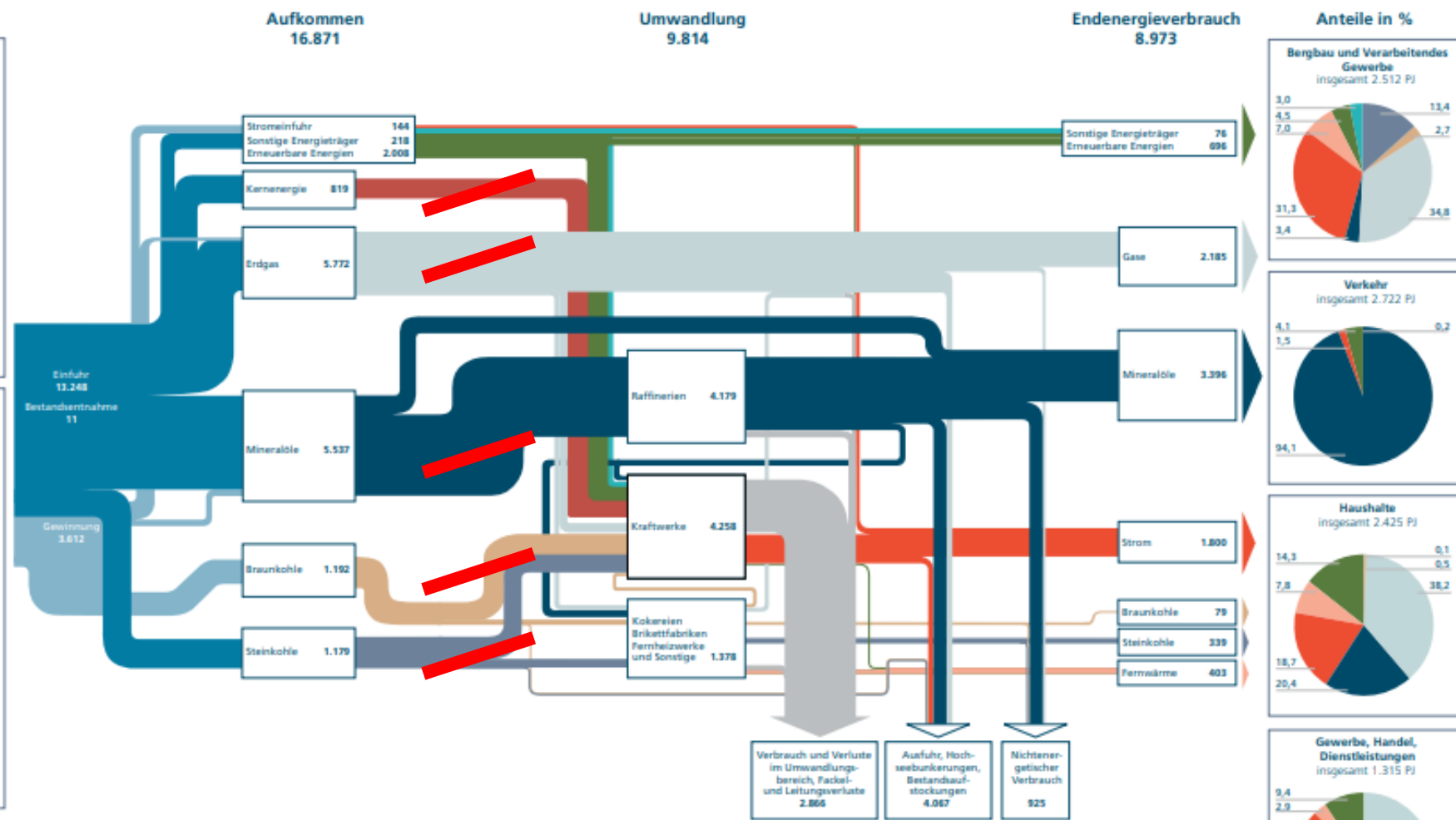


Figure 6. GHG emissions trajectory in a 1.5°C scenario⁸

Quelle: COM(2018) 773 final. S. 23.

Energieeinheit Petajoule (PJ)*



Der Anteil der erneuerbaren Energieträger am Primärenergieverbrauch liegt insgesamt bei 14,9 %.

AG Energiebilanzen e.V.

EU-Klimaziele (2030): Richtungsweisend für Deutschland

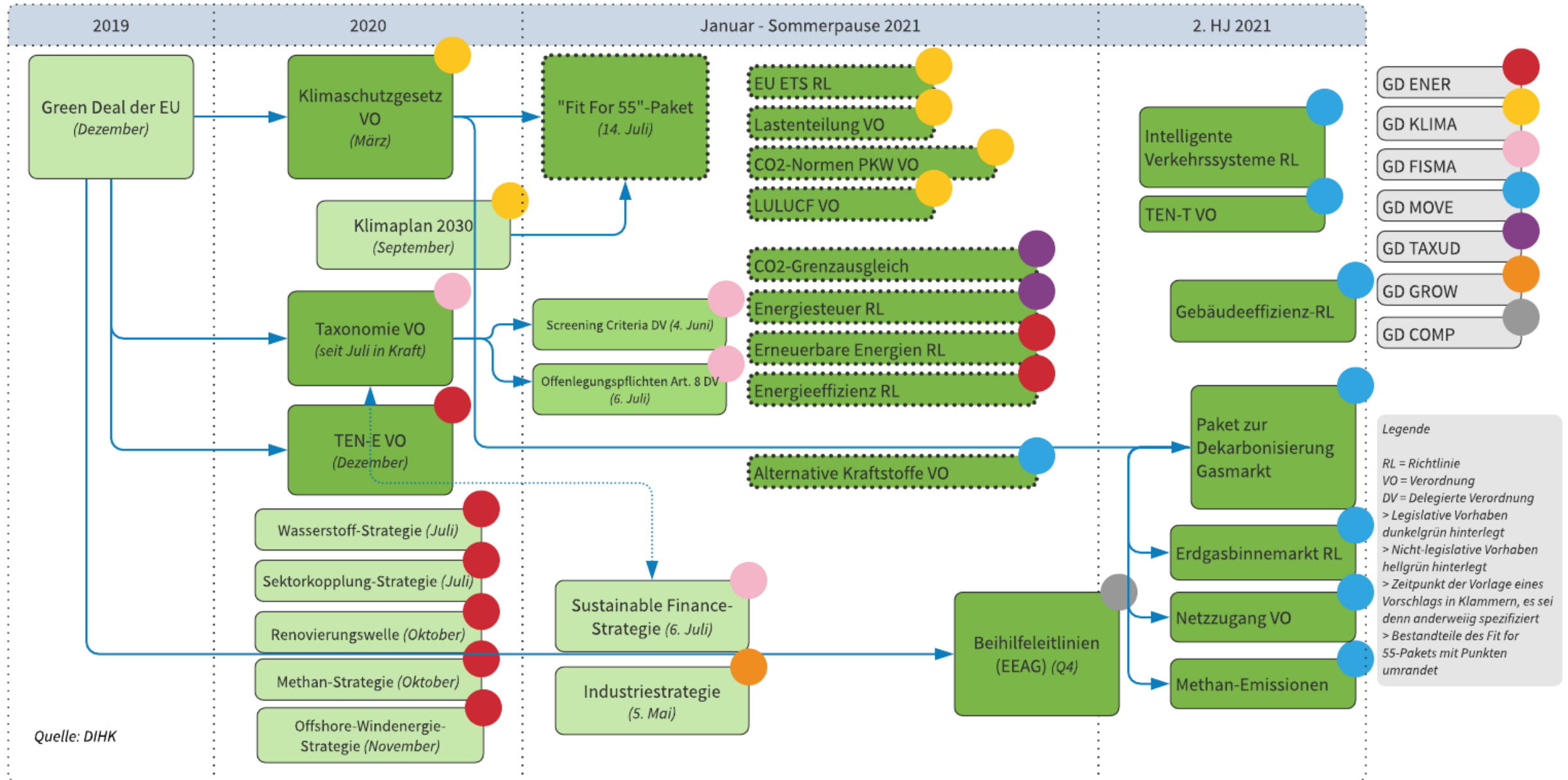
EU-Ziele (rechtsverbindlich)

	2020 aktuell	2030 aktuell	2030 neu	2050 aktuell	2050 neu
THG-Minderung	- 20 %	- 40 %	- 55 %	- 80 %	- 92 - 94 %
- ETS	- 21 %	- 43 %	- 61 %		
- Nicht-ETS	- 10 %	- 30 %	- 40 %		

Nationale Ziele (rechtsverbindlich)

DE	- 14 %	- 38 %	- 50 %		
----	--------	--------	--------	--	--

Referenzjahr beim gesamteuropäischen Ziel ist 1990. ETS- und Nicht-ETS-Ziele beziehen sich auf das Jahr 2005.



Höhere CO₂-Preise für die Breite der Wirtschaft

Reform EU-Emissionshandel

- Linearer Reduktionsfaktor
- Rebasing Cap
- MSR
- Anpassung Benchmark-Berechnung
- Ausweitung Seeverkehr/Flugverkehr

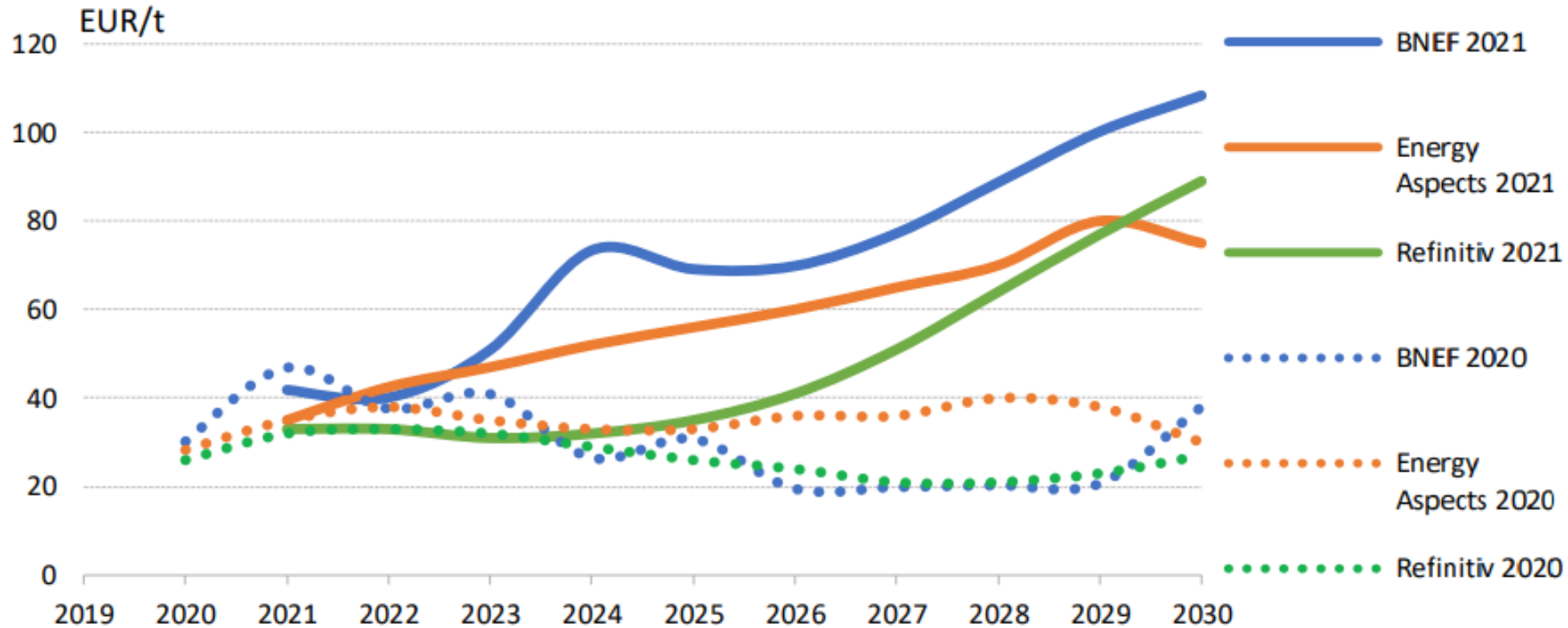
Neuer EU-Emissionshandel

- Verkehr, Gebäude
- Upstream-Ansatz
- Kohärenz bestehender dt. Emissionshandel?



EU ETS Preisprognosen

Figure 25: EUA price forecast



Source: BloombergNEF, Energy Aspects, Refinitiv

Quelle der Grafik: ERCST, Wegener Center, BloombergNEF and Ecoact. 2021 State of the EU ETS Report.

EUA (EU ETS) Futures Prices



EK: 50-85€/t im Jahr 2030
im Durchschnitt 50€/t über die 4. HP
Quelle: Folgenabschätzung zum EU ETS-Reformvorschlag, 14. Juli 2021



Quelle: Ember Daily EU ETS carbon market price (Euros). ECX EUA Futures, Continuous Contract #1. Non-adjusted price based on spot-month continuous contract calculations. Raw data from ICE.

11.01.2022

8

Beispiele Kosten unternehmensspezifisch

Illustrative Beispiele: Zertifikatebedarf deutscher EU ETS-Anlagen und Schätzung jährlicher Kosten

Anlage	Jährlicher Zertifikatebedarf*	Kosten 5 EUR/t	Kosten 30 EUR/t	Kosten 55 EUR/t	Kosten 80 EUR/t
Raffinerie	613 715	3,07 Mio.	18,41 Mio.	33,75 Mio.	49,1 Mio.
Zement	86 166	430 830	2,58 Mio.	4,74 Mio.	6,89 Mio.
Aluminium	51 248	256 240	1,54 Mio.	2,82 Mio.	4,1 Mio.
Ziegel	2 955	14 773	88 638	162 501	236 366
Zellstoff	4 576	22 880	137 271	251 664	366 057
Braunkohlekraftwerk	11 353 000	56,77 Mio.	341,59 Mio.	624,41 Mio.	908,23 Mio.

*Tabelle 1: Beispielrechnung Kosten ETS-Anlagen in Deutschland. Quelle: Eigene Berechnungen. *Grobe Schätzung auf Grundlage der Daten der Jahre 2013-2019. Zertifikatebedarf errechnet auf Grundlage der realen Emissionsdaten und unter Berücksichtigung der freien Zuteilung. Unberücksichtigt bleiben dadurch Auswirkungen der Anpassung der Zuteilungsregeln, der Aktualisierung der Emissionswerte und einer möglichen Anwendung des sektorübergreifenden Korrekturfaktors in der kommenden Handelsperiode (2021-2030). Tendenziell werden diese Anpassungen den Zertifikatebedarf erhöhen, da die freie Zuteilung abnimmt.*

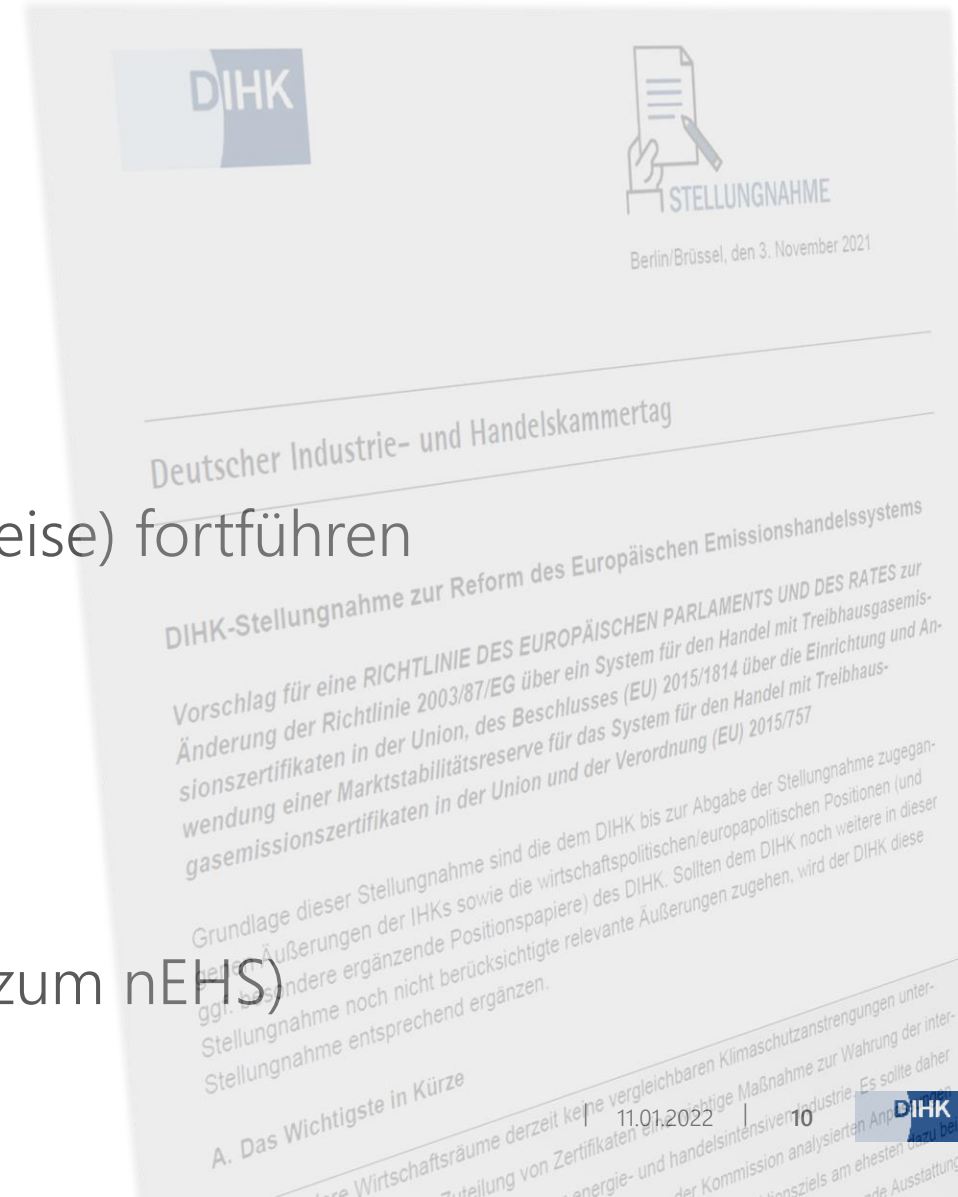
DIHK-Empfehlungen EU ETS-Reform

Bestehendes EU ETS

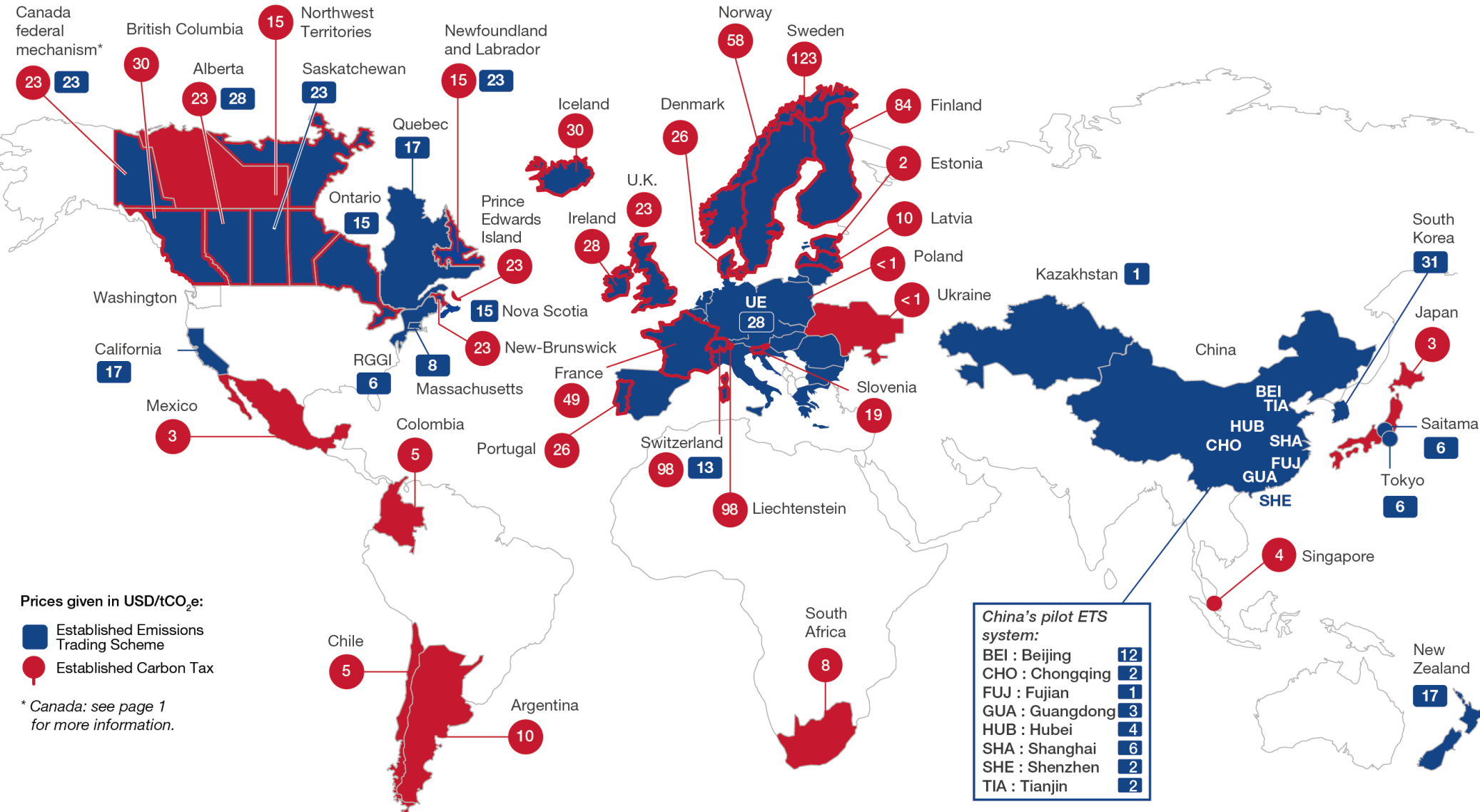
- Ausreichende freie Zuteilung sicherstellen
 - > Anhebung Zuteilungsanteil
 - > Verzicht auf *Rebasing*
 - > Freie Zuteilung für CBAM-Sektoren (übergangsweise) fortführen
 - > Keine zusätzlichen „Gegenleistungen“

Neues ETS f. Verkehr und Gebäude

- Einbeziehung industrielle Prozesswärme (analog zum nEHS)
- Höchstpreis bis 2030



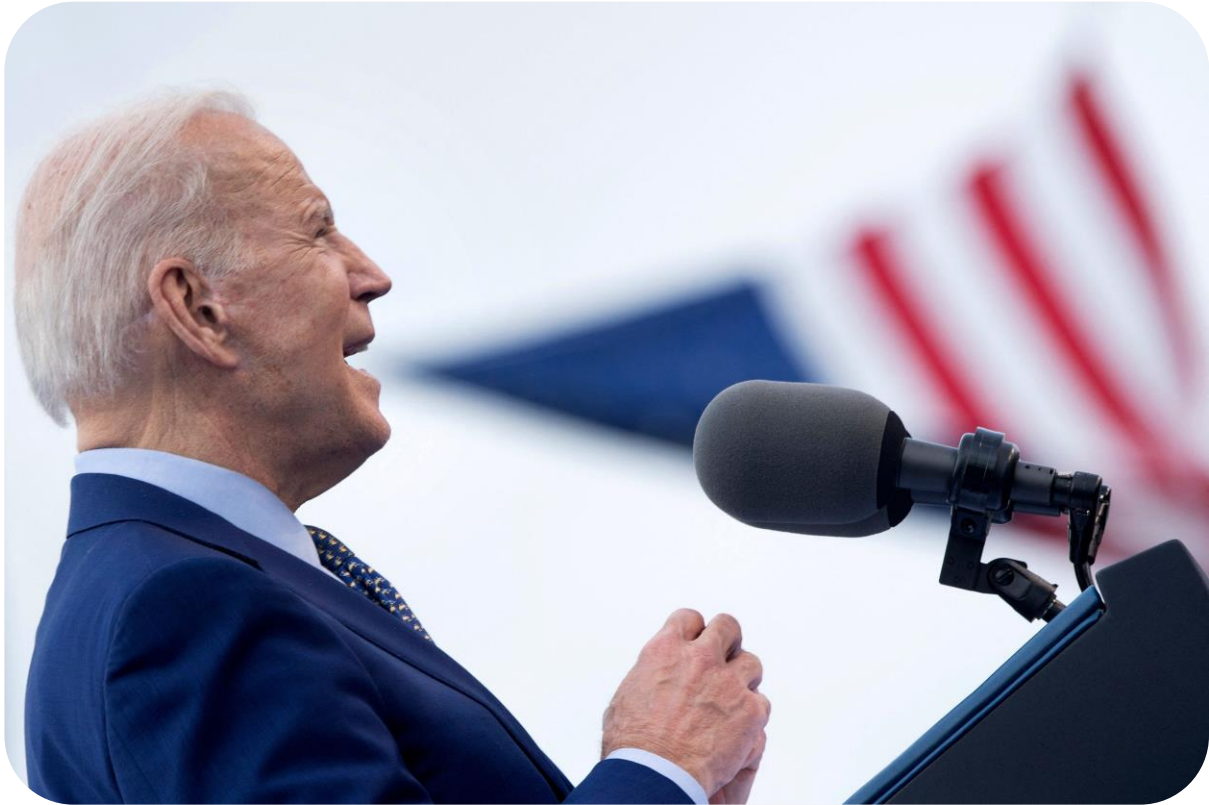
Map of explicit carbon prices around the world 2020



Source: I4CE – Institute for Climate Economics with data from ICAP, World Bank, government officials and public information, May 2020.

11.01.2022

11



Bildquelle: AFP

CO₂-Bepreisung nicht zu erwarten



Bildquelle: Kevin Frayer / Getty Images News

Nationales ETS etabliert
Kein Cap
Energieintensive Industrie nicht einbezogen

Reform des Carbon Leakage-Schutzes: Novum CO₂-Grenzausgleich



- Gesetzesvorschlag 2021, Anwendung ab 2025 (Berichtspflicht ab 2023)
- Initial auf wenige Sektoren beschränkt (Eisen Stahl, Zement, Aluminium, Düngemittel, Elektrizität)
- „Notional EU ETS“
- Sukzessives Auslaufen der freien Zuteilung zwischen 2025 und 2035 für CBAM-Sektoren

2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035
90 %	80 %	70 %	60 %	50 %	40 %	30 %	20 %	10 %	0 %

Tabelle: Vorgeschlagenes Auslaufen der freien Zuteilung für CBAM-Sektoren

- Exporte in Drittländer bleiben unberücksichtigt

Herausforderungen aus Sicht der Wirtschaft

Neuland

- CBAM bislang nur für den Stromsektor
- Keine Erfahrungswerte für die Industrie

Wirksamkeit

- Entfaltet ein CBAM tatsächlich eine ausreichende Schutzwirkung? Äquivalenten Schutz im Vgl. zu bestehenden Mechanismen?
- Kann die Exportwirtschaft geschützt werden?
- Lassen sich *Resource Shuffling* und indirektes Carbon Leakage vermeiden?

Gesamtwirtschaftliche Folgen

- Risiko gesamtwirtschaftlich negativer Effekte besteht
- Einfluss auf Wertschöpfungsketten: wie werden verarbeitende Industrien geschützt?

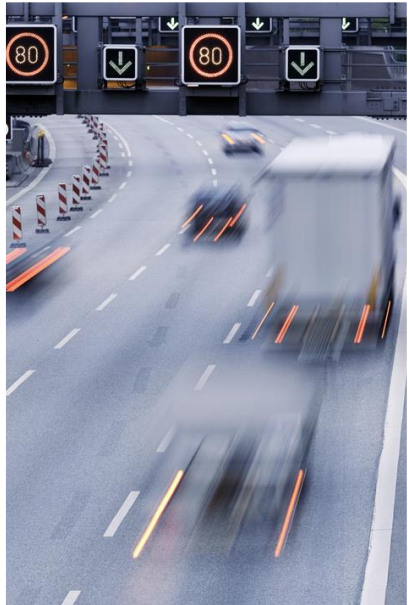
Gegenmaßnahmen

- WTO-Kompatibilität könnte voraussichtlich sichergestellt werden (schwierig bei Export-Rabattierung)
- Rechtsstreitigkeiten dennoch wahrscheinlich, weshalb Vergeltungsmaßnahmen zu erwarten wären

Administrativer Aufwand

- Für Importeure: komplexer Nachweis des CO₂-Fußabdrucks des Produkts
- Für Exporteure: evtl. Antrag auf Rabattierung (Nachweis der tatsächlich angefallenen CO₂-Kosten)

Effekt 2: Strengere ordnungsrechtliche Vorgaben (2 Beispiele)



MOBILITÄT

- Strengere CO₂-Flottengrenzwerte für Pkw/Leichte Nutzfahrzeuge
- Verbindlichere Vorgaben zum Ausbau der Infrastruktur für alternative Antriebe/Kraftstoffe
- Ambitioniertere Treibhausgas-minderungsquote für Inverkehrbringer von Kraftstoffen (RED3)

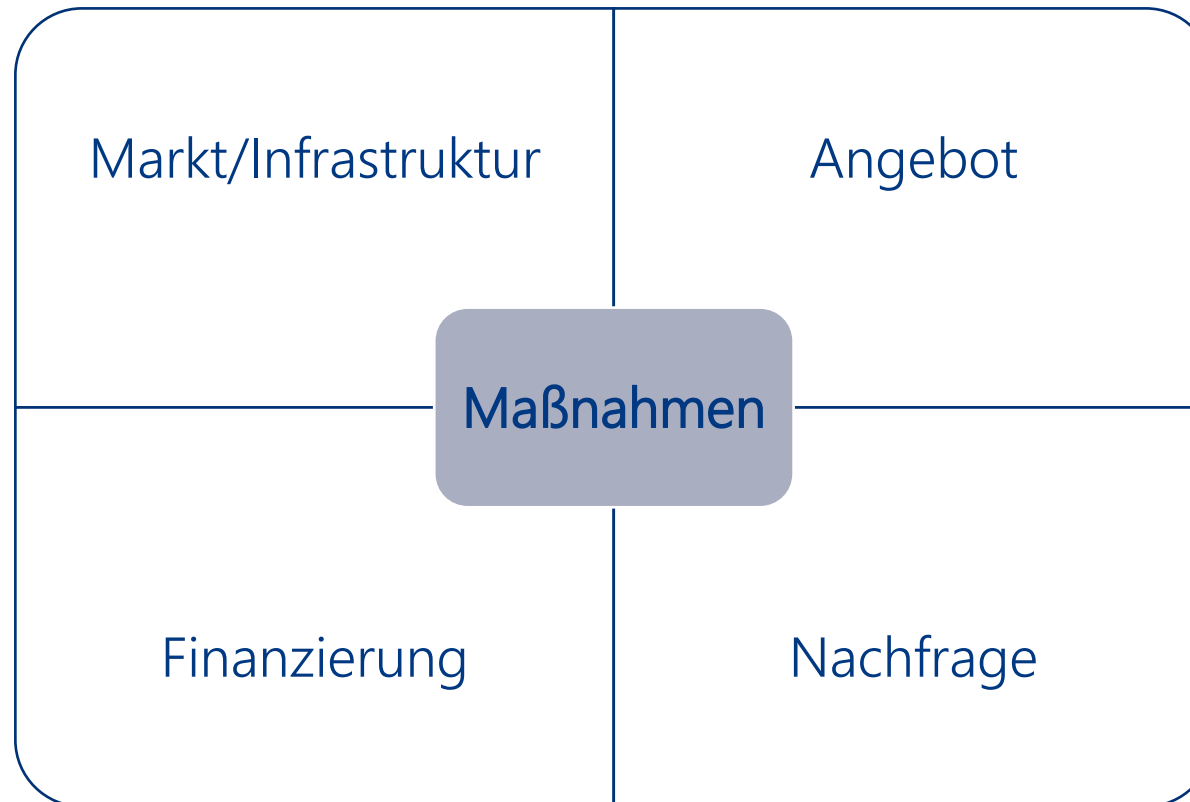


GEBÄUDE

- Anspruchsvollere Gebäudeeffizienzstandards (Nullemissionsgebäude)
- Renovierungspflicht für Bestand
Ausweitung Renovierungspflicht der öffentlichen Hand
- Pflicht zum Einsatz erneuerbarer Energien
- Strengere Vorgaben zur Ladeinfrastruktur

Europäische Wasserstoff-Strategie (Juli 2020)

- Dekarbonisierungspaket Q4 2021
- TEN-E-VO Dezember 2020
- IPCEI
- InvestEU
- Just Transition Mechanism
- Regionalfonds
- Horizon Europe (Clean H2 partnership)
- Innovation Fund
- Fuel Cell and Hydrogen Joint Undertaking



- Standard für CO₂-arme H₂-Herstellung, Terminologie und Kriterien f. Zertifizierung (RED3 Q2 2021 + Gaspaket Q4 2021)
- EU ETS Q2 2021
- Förderung Q4 2021
 - CCfD
 - Klassische Förderung (FIP)
- Quoten für EE-H₂ oder Folgeprodukte in spezif. Endverbrauchssektoren (Q2)
- Öffentliche Beschaffung

Sustainable Finance – Finanzmarktregulierung als Klimaschutzinstrument



Bildquelle: Peopleimages/E+/GettyImages.

Vielfältige Auswirkungen auf Unternehmen

> Offenlegungspflichten, verbunden mit hohem Aufwand/Bedarf an Expertise

Konkret: Unternehmen müssen Anteile am Umsatz und Investitionen offenlegen, die die Taxonomie-Kriterien einhalten! Dies gilt nicht nur für große, kapitalmarktnahe Unternehmen.

> Einfluss auf Finanzierungsbedingungen / Zugang zu Finanzierungen

Banken müssen ihrerseits „green asset ratio“ offenlegen

➔ Druck, Taxonomie-Kriterien einzuhalten

Green Deal: Chancen und Risiken für die Wirtschaft

- Politik plant **gewaltigen Umbau der Wirtschaft** in kurzer Zeit
- Hohe Ziele sind mit konkreten Maßnahmen unterlegt, die **Kosten** und **strengere Vorgaben** mit sich bringen
- Chancen für Anbieter von **Technologien**, die für Klimaneutralität benötigt werden
- **Enorme Herausforderung für die Industrie**, die Produktionsverfahren und Energieversorgung umstellen muss, um weiter in der EU produzieren zu können
- **Carbon Leakage** bleibt reale Gefahr: Europa Vorreiter, aber wenige reiten hinterher
- **Kostengünstige Versorgung mit erneuerbarer Energie** (Strom und Wasserstoff) wird zur zentralen Standortfrage für die Industrie in der EU
- **Zusätzliche Investitionen in Milliardenhöhe** notwendig
- **Forschung und Innovation** als Treiber für den Wandel

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Julian Schorpp | schorpp.julian@dihk.de | +32 2 286 1635